

ISEK Stadt Pfarrkirchen

Expertenrunden

Themenbereich B: Mobilität



Dokumentation

Arbeitsgemeinschaft

Claudia Schreiber Architektur und Stadtplanung GmbH

Identität & Image Coaching AG

1. Veranstaltungszeit, Veranstaltungsort

Am 8.02.2024 von 11.00 - 12.30 Uhr im Rathaus II, großer Sitzungssaal, Ringstraße 29, 84347 Pfarrkirchen.

Bei der Veranstaltung wurde auf den Datenschutz bezüglich Fotoaufnahmen hingewiesen.

2. Ablauf der Veranstaltung

- Begrüßung und Einführung
- Vorstellung Rohentwurf Zielkatalog
- Rückkopplung und ggf. Ergänzung der Ziele
- Ausblick, Verabschiedung

3. Kontaktdaten

Stefan Lang

Stadt Pfarrkirchen

Leiter Amt für Bau und Stadtentwicklung

Tel.: 08561 / 306-5400

E-Mail: stefan.lang@pfarrkirchen.de

Claudia Schreiber

Claudia Schreiber Architektur und Stadtplanung GmbH

Tel.: 089 / 17 03 17

E-Mail: office@claudia-schreiber-architektur.de

Stephanie Pettrich

IDENTITÄT & IMAGE Coaching AG

Tel.: 08721 / 12090

E-Mail: consult@identitaet-image.de

4. Teilnehmer

Themenbereich B: Mobilität	
Aigner Gerhard	Örtliche Straßenverkehrsbehörde, Verkehrssicherheitsbeauftragter
Apfel Thomas	Staatliches Bauamt Passau
Baumgartner Andreas	2. Sprecher Thementisch Mobilität Polizeiinspektion Pfarrkirchen
Beißmann Wolfgang	1. Bürgermeister
Houdelet Elisa	Amt für Bau und Stadtentwicklung
Fuchs Roland	Landratsamt Rottal-Inn, Verkehrswesen
Lang Stefan	Leiter Amt für Bau und Stadtentwicklung
Nöbauer Markus	Landratsamt Rottal-Inn, Tiefbau
Obermeier Sandra	Landratsamt Rottal-Inn, ÖPNV

Frau Alexandra Seidinger-Brunn, Stadtwerke Pfarrkirchen war entschuldigt.

Planungsbüro:

Schreiber Claudia	Claudia Schreiber Architektur und Stadtplanung GmbH
-------------------	--

Moderation:

Pettrich Stephanie	IDENTITÄT & IMAGE Coaching AG
Zink Torsten	IDENTITÄT & IMAGE Coaching AG

5. Ergebnisse: Zielkatalog – Mobilität

Die folgende Auflistung basiert auf den Ergebnissen der drei Bürgerforen (BF) und der 1. Planungswerkstatt (PWS) mit Interessensvertretern und der Bestandsaufnahme mit SWOT. Diese wurden in der Expertenrunde am 8.02.2024 modifiziert und ggf. ergänzt (siehe weiße Schriftfarbe).

Das Handlungsfeld **Mobilität** befasst sich mit der Integration von Verkehrssystemen in Planung und Gestaltung von Städten. Es zielt darauf ab, eine effiziente, nachhaltige und zugängliche Mobilität zu ermöglichen, die den Bedürfnissen der Bewohner entspricht und gleichzeitig positive Auswirkungen auf die Umwelt, die Wirtschaft und die Lebensqualität hat.

Nr.	Handlungsfeld Entwicklungsziel	Erläuterung / Kommentare	Herkunft BF / PWS Planer
B	Mobilität		
B1	Barrierefreiheit auf Wegen, Plätzen und in Gebäuden herstellen	<i>Abbau von Trennwirkung / Barrieren z.B. Bahnachse, Arnstorfer Straße, Passauer Straße, Rottauen</i> Begehungen mit Betroffenen fortsetzen, evtl. spezifische Bedarfe ermitteln, Angebote Fördermöglichkeiten kommunizieren	BF/ PWS / Planer
B2	Stadtbussystem optimieren und Alternativangebote ergänzen Ergänzungsangebote prüfen	<i>Umweltverbund aus öffentlichen Verkehrsmitteln, Fahrrad und Fußverkehr als nachhaltige Mobilität in Verbindung mit Sharing Angeboten, Stadtbus Anbindung Bahnhof</i>	PWS / Planer
B3	Digitale Optimierung der Verkehrssysteme	<i>z.B. Digitale Vernetzung der Verkehrsträger, integrierte Auskunfts- und Buchungssysteme, Kooperation mit vorhandener Mobilitätszentrale</i>	Planer
B4	Verkehrsentlastung- und beruhigung	<i>Nord-Süd-Durchfahrt vom Schwerverkehr entlasten; Vorrangig Innenstadt, Parkraumkonzept, P&R-Angebote deutlich kommunizieren</i>	PWS / Planer
B5	Infrastruktur für E-Mobilität ausbauen	dabei auch an E-Bikes denken	PWS
B6	Die Maßnahmen aus dem Radwegekonzept umsetzen: Die Fahrradfreundliche Stadt	Radwegekonzept ständig fortschreiben	PWS

Weitere Maßnahmenvorschläge aus der Expertenrunde:

- Wiederkehrende Begehung mit Betroffenen zur Lokalisierung neuralgischer Punkte der Barrierefreiheit + Bedarfe ermitteln
- Fördermöglichkeiten bei Umbauten für Barrierefreiheit von Gebäuden kommunizieren
- Radweg an Gartenstraße bei Bahnquerung
- Radanbindung Dirtpark
- Anbindung der Außenbereiche siehe Beispiel Vilshofen „Mobilitätszuschuss“: Bezuschussung der Kosten für Taxifahrten z.B. für Jugendliche oder Senioren